

Pressemitteilung

Ehrenamtliche Besetzung des 1. Kreisbeigeordneten

Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung Kreis Bergstraße (MIT) würdigt die gute politische Arbeit unseres bisherigen 1. Kreisbeigeordneten – Thomas Metz – der als parlamentarischer Staatssekretär in das Hessische Justizministerium wechselt. An dieser Stelle ist seine Arbeit bei der Neuordnung der Krankenhauslandschaft im Kreis Bergstraße, sowie die Erfolge bei der Ausgestaltung der Vermittlung von Langzeitarbeitslose (neue Wege) besonders hervorzuheben.

Die Position des 1. Kreisbeigeordneten soll nunmehr neu besetzt werden und die politische Spitze des Kreises Bergstraße und der CDU wünschen hier eine Neubesetzung in hauptamtlicher Funktion. Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) des Kreises Bergstraße fordert unter Hinweis auf die angespannte Finanz- und Haushaltslage des Kreises eine Besetzung in einer ehrenamtlichen Funktion.

Gerade in Zeiten in denen die Haushaltskonsolidierung im Focus der politischen Arbeit steht, hat die Einsparung von Kosten aus der Sicht der MIT höchste Priorität.

Da die großen Aufgaben des 1. Kreisbeigeordneten durch die hervorragende Arbeit von Thoma Metz, durch die Einbindung der Universität Heidelberg und der Uni Mannheim beim Thema Krankenhäuser im Kreis Bergstraße deutlich entlastet wurden, ist diese Position auch durch eine ehrenamtliche Besetzung möglich, so der Kreisvorsitzende der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) des Kreises Bergstraße – Werner Hartmann.

Wir können Anstrengungen zur Einsparung von Kosten und Konsolidierung des Haushaltes im Kreis Bergstraße nicht nur als Lippenbekenntnisse bewerkstelligen. Es gehört zur guten und nachhaltigen politischen Arbeit auch, dann Chancen zu ergreifen, wenn sich Möglichkeiten der Einsparung ergeben. Diese Chance sollte auch im Sinne der Glaubwürdigkeit der Politik an dieser Stelle genutzt und die Position des 1. Kreisbeigeordneten im Ehrenamt besetzt werden. Immerhin sind mit dieser Entscheidung erhebliche Kosteneinsparungen zu realisieren.

Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) Bergstraße appelliert daher an die politischen Entscheidungsträger des Kreises Bergstraße, Ernst zu machen mit der Einsparung von Kosten im Sinne eines ausgeglichenen Haushaltes, welcher allen Bürgern und Unternehmen langfristig zu Gute kommt.

V.i.S.d.P.: Feridun Bahadori, **MIT** Kreisverband Bergstraße
Pressesprecher